

Anhang 1 – Erfasste Aufgaben mit Kategorisierung und Nettoaufwand (geordnet nach Ämtern)

Auflistung der erfassten Aufgaben

Im Folgenden sind **alle** erfassten Aufgaben der Stadtverwaltung Langenthal aufgeführt. Nicht erfasst und somit nicht enthalten sind Aufgaben mit einem Nettoaufwand von < Fr. 3'000. Die Nummerierung erfolgte gemäss den Ämterangaben. Der Gemeinderat hat an seinen Sitzungen vom 14. Mai, 21. Mai, 28. Mai und 2. Juli 2014 die definitive Einteilung in die Kategorien "Übertragen", "Selbstgewählt, aber zwingend" und "Selbstgewählt mit vollem politischen Spielraum" vorgenommen.

Legende:

Ü = Übertragen

S* = Selbstgewählt, aber zwingend

S = Selbstgewählt mit vollem politischen Spielraum

"-" = Nettoaufwand

1. Präsidialamt (PA)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
PA 1	Sekretariat / Führungsunterstützung Stadtrat Der Stadtrat und die Geschäftsprüfungskommission werden inhaltlich und administrativ in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützt.	-235'000		X		
PA 2	Sekretariat / Führungsunterstützung Gemeinderat Der Gemeinderat wird inhaltlich und administrativ in der Wahrnehmung seiner Aufgaben unterstützt.	-758'000	X			
PA 3	Sekretariat / Führungsunterstützung Stadtpräsidium Das vollamtliche Stadtpräsidium wird inhaltlich und administrativ in der Wahrnehmung seiner Aufgaben unterstützt.	-71'000		X		
PA 4	Abstimmungen und Wahlen Abstimmungen und Wahlen werden vorbereitet, koordiniert, beaufsichtigt und durchgeführt. Der Wahl- und Abstimmungsausschuss wird inhaltlich und administrativ in der Wahrnehmung seiner Aufgaben unterstützt.	-102'000	X			
PA 5	Allgemeine Dienstleistungen Das Präsidialamt stellt die Telefonie, die Frankierung, den Pressedienst, die Internet-Bewirtschaftung, die Archivierung und die Papeterie für die gesamte Stadtverwaltung sicher.	-241'000		X		
PA 6	Koordination und Führung Stadtverwaltung, übergeordnete Projekte Das Präsidialamt ist für die Koordination des Geschäftsverkehrs innerhalb der Stadtverwaltung verantwortlich. Die Stadtschreiber/in leitet die Verwaltung administrativ. Das Präsidialamt betreut ämterübergreifende Projekte von übergeordnetem Interesse.	-197'000		X		
PA 7a	Öffentlichkeitsarbeit / reg. Zusammenarbeit Finanzielle Unterstützung von Vereinen: Beitragsleistung "Region Oberaargau"	-110'000		X		Der Beitrag an die Region Oberaargau wird als zwingend angesehen.

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
PA 7b	Öffentlichkeitsarbeit / reg. Zusammenarbeit Finanzielle Unterstützung von Vereinen, Parteienfinanzierung, Organisation von Bundesfeier und Jungbürgerfeier, allg. Marketingmassnahmen.	-463'000			X	
PA 8	Finanzierung öff. Verkehr Gemeinden sind zur Mitfinanzierung des öffentlichen Verkehrs verpflichtet.	-1'840'000	X			Spielraum zu Kosteneinsparungen besteht nur hinsichtlich einer Inkaufnahme eines qualitativ minderen ÖV-Angebots. Diese Beurteilung war nicht Teil des Projekts.
PA 9	Rechtsberatung Beratung des Gemeinderates, des Stadtrates, der übrigen Behörden sowie der Stadtverwaltung bei juristischen Fragen; Instruktion von Einsprache- und Beschwerdeverfahren; Vertretung der Stadt Langenthal in Rechtsstreitigkeiten; Betreuung der städtischen Reglementesammlung und des Rechtsetzungsverfahrens; Leitung von/Mitarbeit in Projekten.	-100'000		X		
PA 10 a	Personal Dienstleistungen im Bereich Personal für die gesamte Stadtverwaltung (Personalpolitik, -planung, -rekrutierung, -trennung, -einführung, Führungsunterstützung, Personalbetreuung, -beurteilung, -honorierung, -entwicklung, -administration und -kommunikation).	-750'000		X		Enthalten ist die unverteilte Besoldungsreserve von Fr. 462'000
PA 10 b	Personal Unfallversicherung	-194'000	X			
PA 10c	Aufwendungen für Lernende Enthalten sind die direkten Kosten der Lernenden.	-150'000			X	
PA 10d	Hauszeitung Herstellung Zeitung für Mitarbeitende und Rentner/innen.	-7'000			X	
PA 10e	Personalanlässe Durchführung des jährlichen Personalanlasses.	-40'000			X	
PA 11	Informatik Datenverarbeitungs- und -speicherungsdienst für die gesamte Stadtverwaltung, die externen Verwaltungszweige und Drittgemeinden. Entwicklung verwaltungsspezifischer Informationssysteme, Beratung, Support und Schulung der Ämter, Volksschulen und Drittgemeinden im Informatikbereich sowie Koordination der Tätigkeiten im Informatikbereich.	-1'269'000		X		
PA 12	Weihnachtessen Behörden Für alle Stadträte, Kommissionsmitglieder und Verwaltungsleitung als Dankeschön für die Aufgabenerfüllung.	-12'000			X	
PA 13	Beitrag SVL an Weihnächtliches Langenthal Unterstützung Weihnachtsauftritt Marktgasse.	-18'000			X	

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
PA 14	Wirtschaftslunch Einzigster offizieller städtischer Wirtschafts-Anlass, welche die Stadt Langenthal organisiert.	-15'000			X	
PA 15	Werbeauftritt ASM Der Werbeauftritt soll auf die Hybridtechnik aufmerksam machen und zusätzlich Langenthals Image fördern.	-10'000			X	
PA 16	Lernenden-Instruktion Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	
	Total	Fr. -6'612'000				Ü: Fr. - 2'894'000 S*: Fr.-2'973'000 S: Fr. -745'000

2. Finanzamt (FA)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
FA 1	Buchhaltung Stadt Führen der städtischen Buchhaltung und des Rechnungswesens (inkl. Tagesbuchhaltung, Erstellung Jahresrechnung, Erstellung Voranschlag, Erstellung Finanz- und Investitionspläne).	-396'000	X			
FA 2	Lohnbuchhaltung Führen der Lohnbuchhaltung für die Stadt.	-25'000	X			
FA 3	Mitwirkung bei Geschäften anderer Ämter/Projektarbeit Die organisatorische Ausgestaltung sieht für das Finanzamt ein Mitberichtsrecht resp. -Pflicht vor (Finanzierungsnachweise für Investitionskredite, Mitwirkung/Mitarbeit in Projekten mit grösserer finanzieller Tragweite etc.).	-52'000		X		
FA 4	Kommissionsarbeit Dem Finanzamt ist die Finanzkommission angegliedert (Zeitaufwand für Sitzungsvorbereitung, Koordination, Teilnahme, Protokollführung).	-18'000		X		
FA 5a	Versicherungswesen Nicht an die Fachämter weiter verrechenbare Versicherungskosten der Stadt Langenthal.	-21'000		X		
FA 5b	Versicherungswesen/Administration Administration/Führung des Versicherungswesens.	- 7'000		X		
FA 6	Bei FA 6 handelt es sich um Erträge, welcher der Vollständigkeit halber aufgeführt wurde.	0	-	-	-	

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
FA 7a	Kapitaldienst/Schuldendienst Aufgeführt sind die direkt damit zusammenhängenden Aufwendungen, wie Zinskosten, Vermögensverwaltungskosten etc.	-390'000		X		Keine eigentliche Aufgabe, generiert aber Kosten. Die Erträge aus der Vermögensverwaltung sind nicht aufgeführt.
FA 7b	Kapitaldienst/Schuldendienst, Administration Administration/Führung des Kapital-/Schuldendienstes.	-16'000		X		
FA 8	Bei FA 8 handelt es sich um Erträge, welcher der Vollständigkeit halber aufgeführt wurde.	0	-	-	-	
FA 9a	Abschreibungen (harmonisiert) und Finanzvermögen Abschreibungen entstehen aufgrund Investitionen ins Verwaltungsvermögen resp. bei Notwendigkeit von Wertberichtigungen im Finanzvermögen.	- 5'659'500	X			Keine eigentliche Aufgabe, generiert aber Kosten.
FA 9b	Abschreibungen (übrige) (Nicht vorgeschriebene) Abschreibungen entstehen aufgrund Investitionen in Verwaltungsvermögen.	- 3'950'000			X	Keine eigentliche Aufgabe, generiert aber Kosten, die in diesem Falle "freiwillig" sind.
FA 9c	Abschreibungen Finanzvermögen	0	X			Keine budgetiert.
FA 10	Finanzausgleich Die Erträge oder Aufwendungen (je nach Ausgangslage) ergeben sich mehr oder weniger automatisch durch die im FILAG/FILAV festgelegten Werte.	-1'266'000	X			Keine eigentliche Aufgabe.
FA 11	Finanzierung von altrechtlichen Renten Die Finanzierung von altrechtlichen Renten durch die Stadt ist vertraglich geregelt.	-50'000		X		
FA 12	Verwaltungskosten der PK Die Stadt hat gemäss PK-Reglement einen Anteil von 0.8% an den Verwaltungskosten der PK zu tragen.	-75'000		X		
FA 13	Führen der Buchhaltung für Stiftung für Alterswohnungen Die Stadt Langenthal übernimmt für die Stiftung für Alterswohnungen im Bereich Finanzamt Buchhaltungs- und Liegenschaftsbuchhaltungs/Administrations-Dienstleistungen und erhält dafür eine kostendeckende Entschädigung.	-1'500			X	Die Kostendeckung wird gemäss der Berechnung nicht ganz erreicht. Dies liegt aber im Streubereich der Schätzung.
FA 14	Führen der Buchhaltung Hochwasserschutzverband Die Stadt Langenthal übernimmt für den Hochwasserschutzverband im Bereich Finanzamt Buchhaltungsdienstleistungen.	0			X	kostendeckend
FA 15	Führen diverser Buchhaltungen Die Stadt Langenthal übernimmt für die erwähnten Institutionen im Bereich Finanzamt Buchhaltungsdienstleistungen (ohne Entschädigung).	-9'000			X	
FA 16	Steuerregisterführung für natürliche Personen Steuerregisterführung für natürliche Personen inkl. aller damit verbundenen Verrichtungen (inkl. Mitwirkung bei der Veranlagung).	-232'000	X			

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
FA 17	Schaltdienst / Telefondienst für allg. Steuerauskünfte Die Mitarbeitenden der Steuerverwaltung stehen der Langenthaler Bevölkerung sowie Firmen für allgemeine Steuerauskünfte zur Verfügung.	-196'000			X	
FA 18	Vorerfassung Steuererklärungen Langenthal ist ein Erfassungszentrum für einen Grossteil des Oberaargaus.	0			X	kostendeckend
FA 19	Behandlung Steuererlassgesuche inkl. Antrag an Gemeinderat Langenthal ist Erlassgemeinde, d.h. sie nimmt die Erlasskompetenz für die Stadt und den Kanton wahr.	-3'000			X	Die Kostendeckung wird gemäss der Berechnung nicht ganz erreicht. Dies liegt aber im Streubereich der Schätzung.
FA 20	Siegelungswesen In jedem Todesfall ist ein Siegelungsprotokoll aufzunehmen, das Aufschluss über Vermögen/Schulden der verstorbenen Person gibt.	-44'000	X			
FA 21	Amtliche Bewertung von Grundstücken/ Registerführung der amtlichen Werte Führung des Registers der amtlichen Werte für Grundstücke auf dem Stadtgebiet von Langenthal. Ist besorgt, dass die Grundstücke stets aktuell amtlich bewertet sind.	-95'000	X			
FA 22	Führen des Quellensteuer-Registers Die Gemeinden führen ein Register über die Quellensteuer.	0	X			kostendeckend
FA 23	Führen des Kirchensteuer-Registers Die Gemeinden führen ein Register über die Kirchensteuern der drei anerkannten Landeskirchen.	0	X			kostendeckend
FA 24 - FA 26	Direkte Aufwendungen in Zusammenhang mit Steuererträgen Keine eigentlichen Aufgaben, Zinskosten und Steuerverluste (u.ä) Kosten fallen jedoch an.	-575'000	X			Enthalten sind nur die direkten Kosten. Die Steuererträge sind nicht aufgeführt.
FA 27	Liegenschaften Finanzvermögen Administration/Liegenschaftenbuchhaltung, Liegenschaftscontrolling, Koordination Unterhalt, Erarbeitung Geschäfte, Kauf-/Verkaufsverhandlungen.	0		X		kostendeckend
FA 28	Liegenschaften Verwaltungsvermögen Administration/Liegenschaftenbuchhaltung, Liegenschaftscontrolling, Koordination Unterhalt, Erarbeitung Geschäfte, Kauf-/Verkaufsverhandlungen etc.	0	X			Die Nettokosten sind in Aufgabe Staba 7 enthalten.
FA 29 - FA 33	Aufgaben im Bereich Ergänzungsleistungen/Krankheitskosten, Beitragsbezug, AHV-/IV-Renten, FAK, Alle gesetzlich vorgesehenen oder von der Ausgleichskasse Bern an die Zweigstellen übertragenen Aufgaben.	- 207'500	X			

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
FA 34	Führung der AHV-Zweigstelle - Schaltdienst, Telefondienst Der Schalter und der Telefondienst dienen in erster Linie als Anlaufstelle für die Kundschaft. Eine geeignete Anlaufstelle ist notwendig, damit die Vollzugsaufgaben überhaupt erst durchgeführt werden können.	-7'000			X	
FA 35 FA 36	Lastenausgleich Ergänzungsleistungen und Familienzulage Darstellung der Kosten des EL-Lastenausgleichs und des Lastenausgleichs Familienzulage.	-3'268'000	X			Keine eigentliche Aufgabe
FA 37	Lernenden-Instruktion Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	
FA 38	Allgemeine Führungsaufgaben Neben direkt zuordenbaren Aufgaben entstehen auch Kosten durch die Vorgesetztenfunktionen (Amtsleitung, Fachbereichsleitung) -> Informationsweitergabe, Führung (Mitarbeitergespräche, Beurteilung, Anstellung, etc.).	-50'000		X		
	Total	Fr. -16'643'500				Ü: Fr. - 11'768'500 S*: Fr. - 679'000 S: Fr. -4'196'000

3. Stadtbauamt (StaBa)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Staba 1	Führungsaufgaben Nicht zuordenbare Führungsaufgaben auf Amtsleitung und FB-Stufe.	-71'000		X		
Staba 2	Rechtsdienst (interne Rechtsbeurteilungen, -Gutachten, -Auskünfte etc.) Nicht zuordenbare Abklärungen in rechtlichen Fragen.	-71'000		X		
Staba 3	Aufgaben Rechnungswesen Führen von Kasse, Kreditoren, Debitoren, Budget und Investitionsplan.	-57'000	X			
Staba 4	Kommissionsarbeiten Sekretariat inkl. Protokollführung etc. von Bau- und Planungskommission, Umweltschutz- und Energiekommission, Betriebskommission.	-43'000		X		
Staba 5	Mitwirkung bei Geschäften anderer Ämter Das Stadtbauamt arbeitet oft projekt- und somit fachbereichs-/ämterübergreifend mit.	-73'000		X		

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Staba 6	Lernenden-Instruktion Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	
Staba 7	Hochbau <i>Verwaltungsvermögen</i>, Fachliche Begleitung Investitionsvorhaben und Baulicher Unterhalt Planung, Projektierung, Realisierung und Abrechnung (Budget und Investitionen) von Hochbauprojekten inkl. baulicher Unterhalt	-586'000	X			
Staba 8	Hochbau <i>Finanzvermögen</i>, Fachliche Begleitung Investitionsvorhaben und Baulicher Unterhalt Planung, Projektierung, Realisierung und Abrechnung (Budget und Investitionen) von Hochbauprojekten inkl. baulichen Unterhalts.	-48'000			X	
Staba 9	Tiefbau, Fachliche Begleitung Investitionsvorhaben und Baulicher Unterhalt Planung, Projektierung, Realisierung und Abrechnung (Budget und Investitionen) von Tiefbauprojekten inkl. Material und interne/externe Arbeitsleistungen für baulichen Unterhalt.	-1'222'000	X			
Staba 10	Hochwasserschutz (Langetenkorrektio)n Unterhaltskostenanteil an den Hochwasserschutzverband.	-100'000	X			
Staba 11	Administration Hochwasserschutzverband Der Fachstellenleiter (plus Sekr.) ist für das Sekretariat und somit die Administration des Gemeindeverbandes verantwortlich.	0			X	kostendeckend
Staba 12	Führung/Administration Liegenschaftentwässerung Verantwortlich über die Fachstelle Liegenschaftsentwässerung: - Kontrolle, Abnahme und Nachführung der Liegenschaftsentwässerung und Versickerungsanlagen - Nachführung des GEP-Leitungskataster - Prüfen der Gewässerschutz- und Anschlussgesuche an die Kanalisation.	-34'000	X			
Staba 13	Führung/Administration Vermessungswesen Betreuung Geometerwesen und Koordinationsstelle zum Nachführungsgeometer.	-14'000	X			
Staba 14	Strassenbeleuchtung Unterhalts- und Stromkosten für die Strassenbeleuchtung.	-410'000		X		
Staba 15	Stadtentwicklung 1 Koordination, Leitung und Begleitung von öffentlich oder privat initiierten Planungen, Studien/Wettbewerben, Projekten, Prozessen und Umsetzungen, in den Bereichen Areal-, Stadt- und Regionalentwicklung sowie Wirtschaft, Umwelt und Verkehr.	-210'000		X		

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Staba 16	Stadtentwicklung 2 Begleitung der Erstellung und Überarbeitung von behördenverbindlichen Richtplänen und eigentümerverbindlichen allgemeinen Bau- und Sonderordnungen.	-116'000		X		
Staba 17	Bauinspektorat 1: Baubewilligungsverfahren Durchführen der Baubewilligungsverfahren inkl. aller damit verbundenen Rechtsmittelverfahren.	-152'000	X			
Staba 18	Bauinspektorat 2: Baukontrolle/Baupolizei Durchführen der Baukontrolle inkl. aller damit verbundenen Rechtsmittelverfahren.	-37'000	X			
Staba 19	Bauinspektorat 3: Beratung Beratung Kundschaft, andere Fachbereiche, andere Ämter.	-55'000	X			
Staba 20	Bauinspektorat 4: Führen Statistik Nachführen der Statistik.	-22'000	X			
Staba 21	Umwelt/Energie: Gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben Feuerungskontrolle	-47'000	X			
Staba 22	Umwelt/Energie: Gesetzlich nicht vorgeschriebene Aufgaben - Label Energiestadt - Inventar und Bekämpfung von invasiven Neophyten - ökologische Aufwertung, Energiebuchhaltung	-61'000			X	
Staba 23	Kehrichtbeseitigung Kehrichtbeseitigung, Entsorgung, Sammelstellen, etc. (Betriebliche Durchführung).	0	X			kostendeckend
Staba 24	Abwassernetz-Betrieb Betrieb und Unterhalt des Abwassernetzes resp. der Abwasseranlagen in Langenthal.	0	X			kostendeckend
Staba 25	Friedhof-Besorgung Unterhalt der Parkanlage und Pflege der Gräber. Gräber bepflanzen und dekorieren.	-330'000		X		
Staba 26	Unterhalt öff. Parks etc. Unterhalt und Pflege von öffentlichen Parkanlagen, Biotopen, Kinderspielplätzen, Brunnenanlagen inkl. Möblierung, Grünanlagen im Strassenbereich, etc. inkl. Wasser/Strom für diese Anlagen (z.B. Schorenweiher).	-561'000			X	
Staba 27	Betrieblicher Unterhalt Strassen-/Wegnetz (ohne Winterdienst) Reinigung von Strassen, Radwegen, Trottoirs, Fuss- und Wanderwegen, Plätzen und Kunstbauten, Brücken, Treppen, Unterführungen, Stützmauern, etc.	-495'000	X			
Staba 28	Winterdienst Schneeräumung und Glatteisbekämpfung.	-247'000	X			

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Staba 29	Betr. Unterhalt Öff. WC Anlagen Unterhalt und Reinigung von öffentlichen WC-Anlagen.	-68'000			X	
Staba 30	Betrieblicher Unterhalt Fließgewässer Unterhalt und Pflege von Fließgewässern.	-76'000	X			
Staba 31	Unterhalt div. VV und FV-Liegenschaften v.a. Gartenanlagen, kleinere Dienstleistungen für andere städtische Auftraggeber bzw. Aemter (Schulanlagen, VZ, AZH, Schoio, Theater, Sportanlagen, Schwimmbad etc.).	0		X		kostendeckend (interne Verrechnung, z.B. enthalten in FA 27, ABiKuS 11u etc.)
Staba 32	Unterhalt Drittliegenschaften (PK) Unterhalt der Gartenanlagen für die PK-Liegenschaften.	0			X	kostendeckend
Staba 33	Verschönerungsverein Der Werkmeister ist Vertreter der Stadt im Vorstand; dazu kostendeckende Pflege der Tiere, Teilunterhalt Tierpark, Unterhalt Ruhebänke, kleinere Dienstleistungen.	-38'000			X	Weitere Beiträge sind in der Aufgabe PA 7b enthalten.
Staba 34	Robidog/Hundever säuberung Leeren der Robidogs, Reinigen, etc.	-81'000	X			Der Hundetaxenertrag ist unter Aufgabe Afös 20 aufgeführt.
Staba 35 - 37	Die ursprünglich separat ausgewiesenen Aufgaben sind in anderen Aufgaben integriert worden	0	-	-	-	
Staba 38	Schwimmbad Betrieb des Schwimmbades.	-432'000			X	
Staba 39	Einlage in Spezialfinanzierung (SF) Schutzwürdige Bauten Es wird jährlich ein Betrag in die SF eingelegt (gemäss VA).	-10'000			X	
Staba 40	Strassenreinigung, BELLangenthal Manuelle Reinigung Strassen und Plätze/Pärke.	-71'000			X	
Staba 41	Unterführungskontrolle durch maximum Kontrolle auf Schmierereien.	-23'000			X	
Staba 42	Arbeiten für Dritte	0			X	kostendeckend
	Total	Fr. - 5'891'000				Ü: Fr. - 3'225'000 S*: Fr. - 1'324'000 S: Fr. - 1'342'000

4. Amt für öffentliche Sicherheit (Afös)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Afös 1	Amtsleitung inkl. Personalführung Stabsaufgaben, Funktionen in Ausübung des Vorstehers, Mitarbeit ämterübergreifende Projekte, Informationsfluss, Rapportwesen, Anstellungen, Mitarbeiterförderung usw.	-148'000		X		
Afös 2	Öffentliche Sicherheit Sicherstellung der Ordnung und öffentlichen Sicherheit durch Umsetzungs- und organisatorische Massnahmen.	-669'000	X			

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Afös 3	Bewirtschaftung des öffentlichen Raumes Verwaltung öffentliche Strassen und Plätze (Nutzung von öffentlichen Strassen und Plätzen im Sinne des gesteigerten Gemeingebrauchs, z.B. für Anlässe, Baustellen usw.).	-60'000	X			
Afös 4	Einbürgerungen Organisation und Betreuung des Einbürgerungswesens.	0	X			kostendeckend
Afös 5	Kommissionsarbeiten Die Kommission für öff. Sicherheit (KöS) wird inhaltlich und administrativ in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützt.	-41'000		X		
Afös 6	Bestattungswesen Bestattungswesen, soweit es Langenthaler/innen betrifft.	-29'000	X			
Afös 7	Krematorium Betrieb des Krematoriums, Organisation Kremationstermine und Rechnungsstellung.	0			X	kostendeckend
Afös 8	Einwohner und Fremdenkontrolle, Meldewesen An- und Abmeldungen, Mutationen, Bewilligungen für Aufenthalte usw.	-305'000	X			
Afös 9	Abstimmungen und Wahlen Führen des Stimmregisters, Organisationsarbeiten, Versand Abstimm- und Wahlmaterial (in Verbindung mit dem Präsidialamt).	-20'000	X			
Afös 10	Neuzuzügeranlass Organisation durch die Einwohnerdienste (in Verbindung mit dem Präsidialamt).	-10'000			X	
Afös 11	Feuerwehr, ordentliche Aufgaben nach Feuerwehrgesetz Brandbekämpfung, Brandwachen, Wasser und Elementarschadenbekämpfung, Technische Hilfeleistungen.	0	X			kostendeckend
Afös 12	Feuerwehr, kantonale Aufgaben Öl-ABC Wehr, Personenrettung bei Unfällen, Mobiler Grossventilator, Bahnstützpunkt.	0		X		kostendeckend
Afös 13	Amts- und Vollzugshilfe Zustellungen, Vorführungen, Massnahmenvollzug von behördlichen Anordnungen.	-50'000	X			
Afös 14	Parkraumbewirtschaftung Kontrolle, Unterhalt der technischen Einrichtungen, Bargeldverkehr, Parkkartenverkauf usw.	0		X		kostendeckend
Afös 15	Marktwesen Kälber-, Wochen- und Monatsmärkte, individuelle Märkte.	-56'000			X	
Afös 16	Fundbüro Entgegennahme und Vermittlung / Verwertung von Fundgegenständen.	-9'000	X			

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Afös 17	Strassensignalisation, Strassenmarkierungen Unterhaltsarbeiten, Betreuung Baustellen, Mitwirkung im Baubewilligungsverfahren usw.	-403'000	X			
Afös 18	Entwesungen, Desinfektionen Entsorgung von Kadavern, Bekämpfung von Insekten usw.	-2'000	X			
Afös 19	Gewerbepolizei Gastgewerbe (gastgewerbliche Einzelbewilligungen, Betriebsbewilligungen, Kontrollen usw.), Taxiwesen, Prostitution.	-55'000	X			
Afös 20	Hundewesen Kontrolle und Bewirtschaftung der Hundehaltung inkl. Aufgaben nach Tierschutzgesetz.	0	X			Die Administration des Hundetaxewesens ist im Afös kostendeckend. Der betriebliche Unterhalt ist unter Aufgabe Staba 34 (Robidog/Hunderversäuberung) dargestellt und führt insgesamt zu einem Kostenüberhang des Hundewesens.
Afös 21	Fahrzeugfunde Bewirtschaftung von Fahrzeugfunden (Einsammeln, Abklären, Vermitteln oder Verwerten).	-12'000	X			
Afös 22	Pikettdienst Aufrechterhaltung und Sicherstellung der Erreichbarkeit von Gemeindevertretern rund um die Uhr.	-15'000		X		
Afös 23	Bewirtschaftung Truppenunterkunft Militärische Einquartierungen, Vermietung, Verwaltung der Anlagen, Betreuung der Mieter, Reinigung und Unterhalt.	-104'000			X	
Afös 24	Bewirtschaftung Markthalle, Reithalle, Suppenanstalt Vermietung und Verwaltung der Anlagen, Betreuung der Mieter, Reinigung und Unterhalt.	-8'000			X	
Afös 25	Schiesswesen Verwaltung und Betreuung der Anlage Weier, Unterhalts- und Aufsichtsarbeiten, Sekretariat Betriebskommission.	-25'000	X			
Afös 26	Regionaler Zivilschutz (ZRL) Organisation und Sicherstellung des Zivilschutzes gemäss den gesetzlichen Vorgaben.	-414'000	X			
Afös 27	Zivilschutz, Bewirtschaftung der Anlagen Vermietung der bestehenden ZS-Anlagen für Nutzungen ausserhalb der Bedürfnisse des ZS.	-11'000			X	
Afös 28	Pilzkontrolle Kontrolle der eingesammelten Pilze durch Spezialisten.	-5'000			X	
Afös 29	SBB-Tageskarten Verkauf an Einwohnerschalter.	-13'000			X	
Afös 30	SIP Sicherheit, Intervention, Prävention zur Deeskalation und Prävention von Gewalt.	-67'000			X	

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Afös 31	Chrämmerhuus Beitrag für Bewirtschaftung Wuhrplatz Für die Bewirtschaftung des Wuhrplatzes wird ein Beitrag ausgerichtet (v.a. für Buvette).	-5'000			X	
Afös 32	Lernendenarbeit (Instruktion) Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	
	Total	Fr. - 2'566'000				Ü: Fr. - 2'053'000 S*: Fr. - 204'000 S: Fr. - 309'000

5. Sozialamt (SA)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
SA 1	Führen eines Alterszentrums Betrieb von 53 Pflegebetten.	0			X	Kostendeckend
SA 2	Führen von Alterswohnungen Betrieb von 26 Alterswohnungen.	0			X	Kostendeckend
SA 3	Geschäftsführung Stiftung für Alterswohnungen	0			X	Kostendeckend
SA 4	Führen einer sozialpädagogischen Einrichtung (Kinderheim)	0			X	Kostendeckend
SA 5	Vollzug der Sozialhilfe im Einzelfall Individuelle Sozialhilfe.	0	X			Kostendeckend, d.h. wird vom Kanton zurückerstattet; Anteil am Lastenausgleich verbleibt als Aufwand bei der Stadt (vgl. Aufgabe SA 29)
SA 6	Ausrichtung von Zuschüssen nach Dekret Zuschüsse an Rentner/-innen	-5'000	X			Grossteil wird über Lastenausgleich vom Kanton zurückerstattet (Aufgabe SA 29); wird per Ende 2015 aufgehoben.
SA 7	FU-Einweisungskosten (vormals FFE) Kosten gehen ab 2013 zu Lasten KESB	-13'000	X			Kostendeckend, d.h. wird vom Kanton zurückerstattet.
SA 8	Kinder- und Erwachsenenschutz Gesetzliche Aufgaben: Die Aufgaben stehen im Zusammenhang mit der neuen Organisation des Kindes- und Erwachsenenschutzes. Die Aufgabenerfüllung wird mit Fallpauschalen durch den Kanton entrichtet. Diese decken den Anteil der Infrastrukturkosten nur teilweise.	-60'000	X			Kostendeckend, d.h. wird vom Kanton zurückerstattet; Anteil am Lastenausgleich verbleibt als Aufwand bei der Stadt (vgl. Aufgabe SA 29)
SA 9	Bevorschussung und Inkasso von Alimenten Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe.	0	X			Kostendeckend, d.h. wird vom Kanton zurückerstattet; Anteil am Lastenausgleich verbleibt als Aufwand bei der Stadt (vgl. Aufgabe SA 29)
SA 10	Führung der Sozialen Dienste für die EG Lotzwil Sitzgemeinde für die gemeinsamen Sozialdienste.	0			X	Kostendeckend

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
SA 11	Entrichtung kleiner Beiträge an Sozialhilfebeziehende Auszahlung von Beiträgen an Anschaffungen, Schul- und Bildungskosten, die nicht über die SH bezahlt werden.	-4'000			X	
SA 12	Allg. Dienstleistungen / Koordination / Führung Sozialamt	-150'000		X		
SA 13	Sekretariat / Führungsunterstützung Sozialkommission Kommissionssekretariat und Führung.	-10'000	X			
SA 14	Führen des Testamentsdepots Aufbewahrung von Letztwilligen Verfügungen.	-3'000			X	
SA 15	Kommunale Aufgaben in Erbgängen/Erbschaftsinventare Sicherung von Nachlässen als Gemeindeaufgabe	-18'000	X			
SA 16	Kommunale Integrationsangebote KIA Integration von Erwerbslosen.	0			X	Kostendeckend, d.h. wird vom Kanton zurückerstattet; Anteil am Lastenausgleich verbleibt als Aufwand bei der Stadt (vgl. Aufgabe SA 29)
SA 17	Finanzierung von Anlehen im Verein maxi.mumm Berufliche Ausbildung von Jugendlichen mit Schulproblemen.	0			X	Spezialfinanzierung/Sondervermögen
SA 18	Sozialpreis Entrichtung Preis für soziales Engagement.	-13'000			X	
SA 19	Teilfinanzierung Blaues Kreuz B4 Beitrag an das Angebot des Blauen Kreuzes im Rahmen der Suchthilfe (Alkohol).	-10'000			X	
SA 20	Teilfinanzierung Velostation Beitrag an die Velostation am Bahnhof Langenthal (Entrichtung Mietzins SBB-Gebäude).	-34'000			X	
SA 21	Mitgliedschaft Verein maxi.mumm Jährlicher Mitgliederbeitrag.	-15'000			X	
SA 22	Teilfinanzierung Ferienheim Oberwald Beitrag an das Defizit des Ferienheims Oberwald.	-50'000			X	
SA 23	Teilfinanzierung Kompetenzzentrum Integration Beitrag an Verein BIO zum Betrieb der Integrationsstelle Interunido.	-43'000			X	
SA 24	Teilfinanzierung KulturLegi für Sozialhilfe- und EL-Beziehende Beitrag an Caritas zur Organisation des Rabattkartensystems zum verbilligten Zutritt zu Kultur- und Sportanlässen sowie zu Kursen und Vereinen.	-10'000			X	
SA 25	Teilfinanzierung Beratungsstelle Lungenliga	-8'000			X	
SA 26	Teilfinanzierung Teilbetreutes Wohnen	0			X	Kostendeckend, d.h. wird vom Kanton zurückerstattet; Anteil am Lastenausgleich verbleibt als Aufwand bei der Stadt (vgl. Aufgabe SA 29)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
SA 27	Nachträglich weggefallen, da < Fr. 3'000 (Sozialhilfebehörde)	0	-	-	-	
SA 28	Projekt Schritt.weise Projekt zur Integration von Mütter/Kinder	-50'000			X	
SA 29	Sozialhilfe-Lastenausgleich Beitrag pro Einwohnenden an den Lastenausgleich.	-6'950'000	X			
SA 30	Defizitbeitrag Stiftung für Alterswohnungen Gemäss Beschluss der Stimmbürger hat die Stadt Langenthal den jährlichen Defizitbeitrag der Liegenschaft Haldenstrasse zu tragen.	0			X	Der Betrag ist nicht budgetiert, da nicht immer ein Defizit anfällt (im Schnitt zwischen 0 bis Fr. 100'000)
SA 31	Lernendarbeit (Instruktion) Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	
	Total	Fr. - 7'476'000				Ü: Fr. - 7'056'000 S*: Fr. - 150'000 S: Fr. - 270'000

6. Amt für Bildung, Kultur und Sport (Abikus)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
ABiKuS 1	Fachliche Beratung, Führungsaufgaben Unterstützung der Ressortvorstehenden, Führung des Sekretariats der Volksschulkommission, Bearbeitung von politischen Vorstössen.	-31'000		X		
ABiKuS 2	Fachliche Beratung Bildungs- und Jugendpolitik Vorbereitung aller Geschäfte in den Bereichen Bildung, Kinder und Jugend zuhanden der zuständigen Behörden. Mitwirkung bei der Weiterentwicklung einer zeitgemässen städtischen Bildungs-, Kinder- und Jugendpolitik.	-13'000		X		
ABiKuS 3	Schüleraustausch Langenthal-Neviano Der Schüleraustausch mit der italienischen Partnerstadt Neviano. Derzeit sistiert, aufgrund finanziellen Engpässen und Desinteresse der Partnerstadt.	-14'000			X	
ABiKuS 4	Lehrergehaltskosten Schulgeldinkasso Insbesondere Netto-Lehrergehaltskosten sowie die Mittel, welche für die Administration notwendig sind.	-4'650'000	X			
ABiKuS 5	Auszahlung von Stipendien und Darlehen Prüfung der eingehenden Gesuche, Aufbereitung der Dossiers und Führung des Kommissionssekretariates (Stipendienkommission) durch FB Bildung.	-46'000			X	

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
ABiKuS 6	Durchführung Schulzahnpflege und schulärztliche Untersuchungen Durchführungs- resp. Unterstützungs- und Administrationskosten des schulzahn- und schulärztlichen Dienstes.	-142'000	X			
ABiKuS 7	Unterstützung familienergänzende Betreuung Angebote der Kindertagesstätten und Tagesfamilienbereichs: Gemeindeanteil (20% Selbstbehalt für die Gemeinden) und Administrationskosten.	-308'000			X	
ABiKuS 8	Unterstützung Bildungsangebote Beiträge an folgende Institutionen - Sprachheilschule - Volkshochschule - Rudolf Steiner Schule"	-46'000			X	
ABiKuS 9	Unterstützung Jugendarbeit Gemeindeanteil an der Bereitstellung der Angebote zur sozialen Integration gemeinsam durch Kanton und Gemeinde (Leistungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit sind Bestandteil; TOKJO).	-115'000			X	
ABiKuS 10	Führen der Kadettenmusik Das Kadettenkorps Langenthal ist ein freiwilliges Angebot der Volksschule. Es bietet interessierten Schüler/innen ab dem 4. Schuljahr eine musikalische Ausbildung und die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren in einem Bläser- und Tambourenensemble.	-138'000			X	
ABiKuS 11a	Führen der Volksschule - Amts- und Fachbereichaufsicht Der Kanton Bern und seine Gemeinden sind für die Volksschule zuständig und finanzieren diese gemeinsam. Die Gemeinden sind verpflichtet, allen Kindern unentgeltlichen Volksschulunterricht zu ermöglichen.	-175'000	X			
Abikus 11b	Hauswirtschaftsschule Gesetzlich erforderlicher Unterricht im Hauswirtschaftsbereich (Kochen, Ernährung etc.)	-130'000	X			
Abikus 11c	Personalanlass Volksschule Durchführen von Lehrpersonalanlässen, insbesondere zum Schuljahresbeginn.	-5'500			X	
Abikus 11d	Lager und Projekte Durchführen von Wührplatz-Schulfest, div. Projekte.	-23'500			X	
Abikus 11e	Gesundheitskoordinatorin Zum Erlangen des Labels "Gesundheitsfördernde Schule" und insgesamt zur Erziehung im Sinne der Gesundheitsförderung wurde eine Gesundheitskoordinatorin eingesetzt, welche ein Coaching in diesem Bereich erbrachte.	-5'500			X	
Abikus 11f	Schülertransporte Regelklassen Transporte von Klassen zu Schwimmbad-, Eishallen-, Theater- und Bibliotheksbesuch.	-5'000			X	

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Abikus 11g	Eintritte, Schulreisenanteil, Lager/Projekte, Elternrat Anteil der Stadt für Schulreisen, Lager und Projekte, Besuch von Theater, Kino u.ä. Im Weiteren wurde der neu eingeführte Kindergarten-Elternrat hier subsumiert.	-254'000			X	
Abikus 11h	Ortsbusangebot für Schüler der Klassen mit besonderer Förderung (ehemals Kleinklassen) Die Gemeinde bezahlt Schülern von Kleinklassen das Ortsbusabo.	-7'000			X	
Abikus 11i	Honorare Dritter Für Weiterbildungen u.ä. werden Referenten hinzugezogen.	-26'000			X	
Abikus 11j	Übriger Sachaufwand Es handelt sich v.a. um Aufwendungen für Schlussfeiern, Ausstellungen und Unvorhergesehenes.	-14'000			X	
Abikus 11k	IQUES Erhebung von Umfragen und standardisierten Tests (Tool - internetbasiert).	-12'000			X	
Abikus 11l	Personal/Weiterbildung Weiterbildung ausserhalb der vom Kanton bezahlten Lehrerfortbildung.	-26'000			X	
Abikus 11m	Führung einer Schulzentrums- resp. Schülerbibliothek In Schulzentren, welche abseits der Regionalbibliothek sind (Hard/Elzmatte), werden den Schülern offenstehende Schulzentrumsbibliotheken geführt.	-11'000			X	
Abikus 11n	Repräsentationsausgaben Die Volksschule resp. der Schulbetrieb benötigt Mittel für den öffentlichen Auftritt.	-10'000			X	
Abikus 11o	Lehrmittel für obligatorischen Unterricht Lehrmittel sind zwingend notwendig zur Gestaltung des Unterrichts und stützen sich somit auf die Volksschulgesetzgebung (LP).	-469'000	X			
Abikus 11p	Lehrmittel für ict4kids Lehrmittel für die IT-Umgebung, grundsätzlich zwingend wie andere Lehrmittel; aufgrund des ict4kids-Projekts separat ausgewiesen.	-33'000	X			
Abikus 11q	Besoldungskosten für Hausdienst/Schulsekretariate Zur Führung einer Schule gehören mehr oder weniger zwingend Hausdienstaufgaben und Schulsekretariatsaufgaben.	-1'243'000		X		
Abikus 11r	Personal/Weiterbildung Hausdienst/Sekretariate Für dieses von der Stadt angestellte Personal ist auch die Stadt für die Weiterbildung zuständig.	-7'000		X		
Abikus 11s	Mobiliar Mobiliar resp. Ersatz von Mobiliar gehören zur Infrastruktur und sind zwingend für den Schulbetrieb.	-124'000		X		

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
Abikus 11t	Versicherungen Zwingend notwendige Versicherungen für den Betrieb der Schulen, um die bestehenden Risiken tragbar zu halten.	-47'000		X		
Abikus 11u	Diverse "Betriebsmittel" im Bereich Infrastruktur Es wird - wie beim Mobiliar - davon ausgegangen, dass ohne diese "Betriebsmittel" kein vernünftiger Schulbetrieb möglich ist (Strom, Heizung, Reinigungsmaterial, Kehricht, Gartenarbeiten, zwingende Mietkosten, etc.).	-547'000		X		
Abikus 11v	Diverse "Betriebsmittel" im Bereich operative Schulführung Darunter wird -wie beim Mobiliar - davon ausgegangen, dass ohne diese "operativen Betriebsmittel" kein vernünftiger Schulbetrieb möglich ist (Drucksachen, Lehrerbibliothek, Druckkosten, Telefonkosten).	-359'000		X		
Abikus 11w	Baulicher Unterhalt/Unterhalt an Fahrnis Ohne Unterhalt verlieren die Infrastrukturen an Wert, was kontraproduktiv ist. Ein Grundstock an Unterhalt ist deshalb zwingend.	-386'000		X		
Abikus 11x	Regionalbibliothek / Musikschule - Betrieblicher Unterhalt/Vermietung Das Gebäude Turnhallenstrasse 22 wird der Musikschule vermietet resp. der Bibliothek intern verrechnet (inkl. Hauswartsleistungen).	0			X	Keine eigentliche Aufgabe (Vermietungsertrag Gebäude, Aufwand der Regionalbibliothek und Musikschule vgl. Aufgaben ABiKuS 21 und ABiKuS 13a).
ABiKuS 12	Führen der Tagesschule Gemeindeanteil an der Tagesschule, v.a. Kosten für Infrastruktur sowie gewisse Administrationskosten.	-217'000	X			
ABiKuS 13a	Unterstützung Musikschule Beitrag gem. Gesetz resp. dem darauf aufbauenden Leistungsvertrag sowie gewisse Administrationskosten.	-295'000	X			Das Musikschulgesetz verpflichtet die Gemeinden zum Anbieten von Grundleistungen der Musikschulen. Ansonsten gelten die zwingend auszuhandelnden Leistungsverträge.
ABiKuS 13b	Unterstützung Musikschule Übernahme von freiwilligen Kosten (Instrumentenfonds, Stipendienfonds, Mehrkinderrabatt).	-29'000			X	
ABiKuS 14	Fachliche Beratung Kulturpolitik Koordination und Kommunikation der kulturellen Belange der Stadt Langenthal auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene. Beratung und Unterstützung der Gemeindeorgane bei kulturpolitischen Fragen. Administrative Führung des Sekretariats der Kulturkommission.	-27'000		X		
ABiKuS 15	Umsetzung Kulturförderung Finanzielle, beratende und administrative Unterstützung von Kulturprojekten, wie z.B. Kulturnacht Langenthal, Theater "Überland". Ankauf von Kunstobjekten als Förderung von Kunstschaffenden, Integration der Werke in die städtische Kunstsammlung, Verwaltung (Unterhalt und konservatorische Arbeiten). Kunstsammlung.	-217'000			X	

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
ABiKuS 16	Führen des Stadttheaters Nettokosten der Stadt Langenthal für das Stadttheater Langenthal (regional bedeutende Kulturstätte).	-677'000			X	
ABiKuS 17	Unterstützung des Museums Nettokosten der Stadt Langenthal für das Museums Langenthal (regional bedeutende Kulturstätte).	-42'000			X	
ABiKuS 18	Unterstützung des Chrämerhuus Nettokosten der Stadt Langenthal für das Kulturzentrums Chrämerhuus (regional bedeutende Kulturstätte).	-44'000			X	
ABiKuS 19	Unterstützung des Kunsthauses Nettokosten der Stadt Langenthal für das Kunsthaus (regional bedeutende Kulturstätte).	-116'000			X	
ABiKuS 20	Unterstützung der Kulturvereine Auf Gesuch hin werden jährliche Vereinsbeiträge ausgerichtet, wenn die Vereine Angebote für die Öffentlichkeit anbieten.	-147'000			X	
ABiKuS 21	Führen der Regionalbibliothek Organisation und Führung der Regionalbibliothek Langenthal, die das bibliothekarische Zentrum der Region Oberaargau im Bibliotheksnetz des Kantons Bern ist. Die Bibliothek wird zu 20% vom Kanton subventioniert. Im Vertrag mit der RKK Langenthal sind neben dem Kanton, die Stadt Langenthal und die umliegenden Gemeinden beteiligt. Zudem Schulbibliothek der Langenthaler Schulhäuser Kreuzfeld 1-3 und 4 sowie der Kindergärten.	-509'000			X	
ABiKuS 22	Fachliche Beratung Sportpolitik Koordination, Kommunikation der sportlichen Belange der Stadt Langenthal auf lokaler und regionaler Ebene. Führung des Sekretariats der Sportkommission. Bearbeitung politischer Vorstösse z.H. Ressortvorsteher.	-17'000		X		
ABiKuS 23	Umsetzung Sportförderung Bearbeitungen aller Fragestellungen und Anliegen aus dem Sportbereich (inhaltlich und administrativ). Entwicklung und Controlling von Bewegungs- und Sportangeboten. Beratung und Unterstützung aller im kommunalen Sport involvierten Partnerinnen und Partner mit ihren Bewegungs- und Sportangeboten.	-79'000			X	
ABiKuS 24a	Vermietung und Unterhalt der Sportanlagen Verwaltung und Vermietung der städtischen Sportanlagen in der unterrichtsfreien Zeit. Reinigung und (betrieblicher und baulicher) Unterhalt der Sporthallen und der Aussenanlagen. Anteil Betriebs- und Unterhaltsaufwendungen.	-832'000			X	
ABiKuS 24b	Beiträge an die KEB für Schulnutzung der Kunsteisbahn Im Rahmen der wirtschaftlichen Sanierung der KEB AG wurden die Beiträge der Schulen und des Freiwilligen Schulsports für die Nutzung der Eisbahn eingeführt resp. stark erhöht.	-252'000			X	

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Bemerkung
			Ü	S*	S	
ABiKuS 25	Durchführung freiwilliger Schulsport Der Freiwillige Schulsport ist ein Angebot der Volksschule Langenthal und knüpft an den obl. Unterricht an. Er bietet interessierten Schülerinnen und Schülern schulergänzenden, vertiefenden Sportunterricht.	-138'000			X	
ABiKuS 26	Unterstützung der Sportvereine und KEB AG Jährliche Ausrichtung von Unterstützungsgeldern auf Gesuch der Vereine. Aufteilung in Vereinsbeiträge und Infrastrukturbeiträge. Inkl. allgemeinen Betriebskostenabgeltung an KEB AG.	-695'000			X	
ABiKuS 27	LAKUZ Unterstützung des autonomen Jugendzentrums (zur Übernahme der Mietkosten).	-14'000			X	
ABiKuS 28	Nachtbus Unterstützung des Nachtbus-Angebots der ASM.	-4'000			X	
ABiKuS 29	Lernendenarbeit (Instruktion) Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	
	Total	- 13'803'500				Ü: Fr. - 6'111'000 S*: Fr. - 2'801'000 S: Fr. - 4'891'500

7. Zusammenfassung Anhang 1

Amt	Übertragen (Ü)	Selbstgewählt aber zwingend (S*)	Selbstgewählt mit vollem politischen Spielraum (S)	Total
Präsidialamt (PA)	Fr. - 2'894'000	Fr. -2'973'000	Fr. -745'000	Fr. -6'612'000
Finanzamt (FA)	Fr. - 11'768'500	Fr. - 679'000	Fr. -4'196'000	Fr. -16'643'500
Amt für öffentliche Sicherheit (Afös)	Fr. - 3'225'000	Fr. - 1'324'000	Fr. - 1'342'000	Fr. - 5'891'000
Stadtbauamt (Staba)	Fr. - 2'053'000	Fr. - 204'000	Fr. - 309'000	Fr. - 2'566'000
Sozialamt (SA)	Fr. - 7'056'000	Fr. - 150'000	Fr. - 270'000	Fr. - 7'476'000
Amt für Bildung, Kultur und Sport (ABiKuS)	Fr. - 6'111'000	Fr. - 2'801'000	Fr. - 4'891'500	Fr. -13'803'500
Total	Fr. -33'107'500	Fr. - 8'131'000	Fr. - 11'753'500	Fr. - 52'992'000
Anteile (vor Nettoeffekt)	64.5%	15.3%	22.2%	100%
Nettoeffekt	<p>Die den Aufgaben zugewiesenen Aufwände sind Nettoaufwände, d.h. nach Abzug von allenfalls zusammenhängenden Einnahmen. Beispielhaft ist die wirtschaftliche Sozialhilfe mit einem Aufwand von Fr. 15.8 Mio. im Voranschlag 2014 enthalten. Dieser Aufwand wird komplett vom Kanton zurückerstattet. Die Stadt Langenthal hat jedoch gemäss Voranschlag 2014 Fr. 6.95 Mio. an den Lastenausgleich Sozialhilfe zu bezahlen. Lediglich dieser "Nettoaufwand" ist der die "Wirtschaftliche Sozialhilfe" umfassenden Aufgabe SA 24 (Sozialhilfe Lastenausgleich) zugewiesen.</p> <p>Ein anderes Beispiel ist das Alterszentrum Haslibrunnen, welches gemäss Voranschlag 2014 Aufwände und Erträge von rund Fr. 6 Mio. erzielen wird. In der Aufgabenübersicht wird dies unter der Aufgabe SA 1 mit einem Nettoaufwand von 0 gezeigt.</p> <p>Insgesamt werden somit Fr. 54.9 Mio. an Aufwänden netto in der Aufgabenübersicht dargestellt.</p> <p>Total Aufwendungen</p>			<p>Fr. - 54'919'252</p> <p>Fr. - 107'911'252</p>
Anteile (nach Nettoeffekt)	30.7%	7.5%	10.9%	
	<p>Somit besteht effektiv bei 10.9% der Totalaufwendungen von Fr. 107.9 Mio. gemäss Voranschlag 2014 der volle politische Spielraum hinsichtlich der Aufgabendurchführung, ohne Berücksichtigung der freiwilligen Abschreibungen gar nur bei 7.2%.</p> <p>7.5% der Kosten des Totalaufwandes gemäss Voranschlag 2014 fallen bei Aufgaben an, welche zwar selbstgewählt sind, die aber aus betrieblichen Gründen als zwingend anzusehen sind.</p> <p>Bei 30.7% der zugeordneten Kosten besteht kein Spielraum, da es sich um übertragene Aufgaben handelt.</p> <p>50.9% des Aufwands werden durch den oben beschriebenen Nettoeffekt "verursacht", sie sind somit auch nicht beeinflussbar bzw. ihre Beeinflussung hat keinen Effekt auf die Nettoaufwendungen.</p>			

Anhang 2 – Auflistung aller Aufgaben "Selbstgewählt mit vollem politischen Spielraum"

Im Folgenden sind nur noch diejenigen Aufgaben aufgeführt, bei welchen der Gemeinderat vollen Entscheidungsspielraum hatte, ob sie weitergeführt werden sollen oder nicht. Am 2. Juli und 20. August 2014 hat der Gemeinderat Aufträge an die Verwaltung erteilt zur Überprüfung hinsichtlich der weiteren Durchführung dieser Aufgaben durch die Stadt.

1. Präsidialamt (PA)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
PA 7b	Öffentlichkeitsarbeit / reg. Zusammenarbeit - Beitragsleistung Region Oberaargau Fr. 110'023 - Interregionale Z'arbeit/Hauptstadtregion Fr. 9'602 - Beitragsleistung Ornithologischer Verein Fr. 17'500 - Bundesfeier und Jungbürgerfeier Fr. 58'100 - Beitragsleistung Schweiz. Städteverband Fr. 9'100 - Marschmusikparade Fr. 3'000 - Beitragsleistung VBG Fr. 6'508 - Basisinfrastruktur Märitgasse Fr. 4'000 - Beitragsleistung Berner Wanderwege Fr. 3'100 - Stadtladen Fr. 39'812 - Parteienfinanzierung WK Oberaargau Fr. 7'500 - SCL AG, Sponsoringbeitrag Fr. 25'000 - Parteienfinanzierung Ortsparteien Fr. 16'000 - Beitragsleistung Design Preis Schweiz Fr. 90'000 - Beitragsleistung Verein Jugendparlament Fr. 3'056 - Verein Gartenoper Fr. 20'000 - Beitragsleistung "Alte Mühle" Fr. 80'000 - Beitragsleistung Verschönerungsverein Fr. 68'600	-463'000			X	Folgende Aufgaben sind hinsichtlich einer Nicht-Weiterführung zu überprüfen: - Stadtladen Fr. 39'812 - Parteienfinanzierung: Fr. 16'000 Alle anderen Aufgaben werden weitergeführt.
PA 10c	Aufwendungen für Lernende Enthalten sind die direkten Kosten der Lernenden.	-150'000			X	Weiterführen
PA 10d	Hauszeitung Herstellung Zeitung für Mitarbeitende und Rentner/innen.	-7'000			X	Weiterführen
PA 10e	Personalanlässe Durchführung des jährlichen Personalanlasses.	-40'000			X	Weiterführen
PA 12	Weihnachtsessen Behörden Für alle Stadträte, Kommissionsmitglieder und Verwaltungsleitung als Dankeschön für die Aufgabenerfüllung.	-12'000			X	Weiterführen
PA 13	Beitrag SVL an Weihnächtliches Langenthal Unterstützung Weihnachtsauftritt Marktgasse.	-18'000			X	Weiterführen
PA 14	Wirtschaftslunch Einziger offizieller städtischer Wirtschafts-Anlass, welche die Stadt Langenthal organisiert.	-15'000			X	Weiterführen
PA 15	Werbeauftritt ASM Der Werbeauftritt soll auf die Hybridtechnik aufmerksam machen und zusätzlich Langenthals Image fördern.	-10'000			X	Weiterführen
PA 16	Lernenden-Instruktion Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	Weiterführen
	Total	-745'000				

2. Finanzamt (FA)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
FA 9b	Abschreibungen (übrige) (Nicht vorgeschriebene) Abschreibungen entstehen aufgrund Investitionen in Verwaltungsvermögen.	3'950'000			X	Weiterführen
FA 13	Führen der Buchhaltung für Stiftung für Alterswohnungen Die Stadt Langenthal übernimmt für die Stiftung für Alterswohnungen im Bereich Finanzamt Buchhaltungs- und Liegenschaftsbuchhaltungs/Administrations-Dienstleistungen und erhält dafür eine kostendeckende Entschädigung.	-1'500			X	Weiterführen
FA 14	Führen der Buchhaltung Hochwasserschutzverband Die Stadt Langenthal übernimmt für den Hochwasserschutzverband im Bereich Finanzamt Buchhaltungsdienstleistungen.	0			X	Weiterführen
FA 15	Führen diverser Buchhaltungen Die Stadt Langenthal übernimmt für die erwähnten Institutionen im Bereich Finanzamt Buchhaltungsdienstleistungen (ohne Entschädigung).	-9'000			X	Weiterführen
FA 17	Schaltdienst / Telefondienst für allg. Steuerauskünfte Die Mitarbeitenden der Steuerverwaltung stehen der Langenthaler Bevölkerung sowie Firmen für allgemeine Steuerauskünfte zur Verfügung.	-196'000			X	Weiterführen
FA 18	Vorerfassung Steuererklärungen Langenthal ist ein Erfassungszentrum für einen Grossteil des Oberaargaus.	0			X	Weiterführen
FA 19	Behandlung Steuererlassgesuche inkl. Antrag an Gemeinderat Langenthal ist Erlassgemeinde, d.h. sie nimmt die Erlasskompetenz für die Stadt und den Kanton wahr.	-3'000			X	Weiterführen
FA 34	Führung der AHV-Zweigstelle - Schaltdienst, Telefondienst Der Schalter und der Telefondienst dienen in erster Linie als Anlaufstelle für die Kundschaft. Eine geeignete Anlaufstelle ist notwendig, damit die Vollzugsaufgaben überhaupt erst durchgeführt werden können.	-7'000			X	Weiterführen
FA 37	Lernenden-Instruktion Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	Weiterführen
	Total	-4'196'500				

3. Stadtbauamt (Staba)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
Staba 6	Lernenden-Instruktion Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	Weiterführen
Staba 8	Hochbau Finanzvermögen, Fachliche Begleitung Investitionsvorhaben und Baulicher Unterhalt Planung, Projektierung, Realisierung und Abrechnung (Budget und Investitionen) von Hochbauprojekten inkl. baulichen Unterhalts.	-48'000			X	Weiterführen
Staba 11	Administration Hochwasserschutzverband Der Fachstellenleiter (plus Sekr.) ist für das Sekretariat und somit die Administration des Gemeindeverbandes verantwortlich.	0			X	Weiterführen
Staba 22	Umwelt/Energie: Gesetzlich nicht vorgeschriebene Aufgaben - Label Energiestadt - Inventar und Bekämpfung von invasiven Neophyten - ökologische Aufwertung, Energiebuchhaltung	-61'000			X	Weiterführen
Staba 26	Unterhalt öff. Parks etc. Unterhalt und Pflege von öffentlichen Parkanlagen, Bioto- pen, Kinderspielplätzen, Brunnenanlagen inkl. Möblie- rung, Grünanlagen im Strassenbereich, etc. inkl. Was- ser/Strom für diese Anlagen (z.B. Schorenweiher).	-561'000			X	Die Aufgabe ist hinsichtlich der Erzielung von Einsparungen im Umfang von 10% zu überprüfen.
Staba 29	Betr. Unterhalt Öff. WC Anlagen Unterhalt und Reinigung von öffentlichen WC-Anlagen.	-68'000			X	Die Aufgabe ist hinsichtlich der Erzielung von Einsparungen in nicht weiter definiertem Umfang zu überprüfen.
Staba 32	Unterhalt Drittliegenschaften (PK) Unterhalt der Gartenanlagen für die PK-Liegenschaften.	0			X	Weiterführen
Staba 33	Verschönerungsverein Der Werkmeister ist Vertreter der Stadt im Vorstand; dazu kostendeckende Pflege der Tiere, Teilunterhalt Tierpark, Unterhalt Ruhebänke, kleinere Dienstleistungen.	-38'000			X	Weiterführen
Staba 38	Schwimmbad Betrieb des Schwimmbades.	-432'000			X	Die Eintrittspreise sind hinsichtlich Einnahmensteigerungen in nicht weiter definiertem Umfang zu überprüfen (Staba 38a; Bearbeitung durch das Staba). Die Parkplätze beim Schwimmbad sind hinsichtlich einer Bewirtschaftung zu überprüfen (Staba 38b; Bearbeitung durch das Afös)
Staba 39	Einlage in Spezialfinanzierung (SF) Schutzwürdige Bauten Es wird jeweils ein Betrag der laufenden Rechnung in die SF eingelegt (im VA).	-10'000			X	Die Einlage in die SF ist hinsichtlich ihrer Notwendigkeit zu überprüfen.

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
Staba 40	Strassenreinigung, BELLangenthal Manuelle Reinigung Strassen und Plätze/Pärke.	-71'000			X	Weiterführen
Staba 41	Unterführungskontrolle durch maxi.mumm Kontrolle auf Schmierereien.	-23'000			X	Weiterführen
Staba 42	Arbeiten für Dritte	0			X	Weiterführen
	Total	-1'342'000				

4. Amt für öffentliche Sicherheit (Afös)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
Afös 7	Krematorium Betrieb des Krematoriums, Organisation Kremationstermine und Rechnungsstellung.	0			X	Weiterführen
Afös 10	Neuzuzügeranlass Organisation durch die Einwohnerdienste (in Verbindung mit dem Präsidialamt).	-10'000			X	Weiterführen
Afös 15	Marktwesen Kälber-, Wochen- und Monatsmärkte, individuelle Märkte.	-56'000			X	Weiterführen
Afös 23	Bewirtschaftung Truppenunterkunft Militärische Einquartierungen, Vermietung, Verwaltung der Anlagen, Betreuung der Mieter, Reinigung und Unterhalt.	-104'000			X	Die Truppenunterkunft ist hinsichtlich eines besser Deckungsbeitrags an die Fixkosten zu überprüfen. Die Überprüfung ist auch auf eine Umnutzung auszudehnen.
Afös 24	Bewirtschaftung Markthalle, Reithalle, Suppenanstalt Vermietung und Verwaltung der Anlagen, Betreuung der Mieter, Reinigung und Unterhalt.	-8'000			X	Die genannten Lokalitäten sind hinsichtlich Einsparungen/Ertragssteigerungen zur Erzielung eines kostendeckenden Betriebs zu überprüfen.
Afös 27	Zivilschutz, Bewirtschaftung der Anlagen Vermietung der bestehenden ZS-Anlagen für Nutzungen ausserhalb der Bedürfnisse des ZS.	-11'000			X	Die Zivilschutzanlagen sind hinsichtlich Einsparungen/Ertragssteigerungen zur Erzielung eines kostendeckenden Betriebs zu überprüfen.
Afös 28	Pilzkontrolle Kontrolle der eingesammelten Pilze durch Spezialisten.	-5'000			X	Die Pilzkontrolle ist hinsichtlich ihrer Notwendigkeit zu überprüfen.
Afös 29	SBB-Tageskarten Verkauf an Einwohnerschalter.	-13'000			X	Der Ertrag des SBB-Tageskartenverkaufs ist kostendeckend (inkl. Administrationskosten) zu gestalten.
Afös 30	SIP Sicherheit, Intervention, Prävention zur Deeskalation und Prävention von Gewalt.	-67'000			X	Weiterführen

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
Afös 31	Chrämmerhuus Beitrag für Bewirtschaftung Wuhrplatz Für die Bewirtschaftung des Wuhrplatzes wird ein Beitrag ausgerichtet (v.a. für Buvette).	-5'000			X	Weiterführen
Afös 32	Lernendenarbeit (Instruktion) Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	Weiterführen
	Total	-309'000				

5. Sozialamt (SA)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
SA 1	Führen eines Alterszentrums Betrieb von 53 Pflegebetten.	0			X	Weiterführen
SA 2	Führen von Alterswohnungen Betrieb von 26 Alterswohnungen.	0			X	Weiterführen
SA 3	Geschäftsführung Stiftung für Alterswohnungen	0			X	Weiterführen
SA 4	Führen einer sozialpädagogischen Einrichtung (Kinderheim)	0			X	Weiterführen
SA 10	Führung der Sozialen Dienste für die EG Lotzwil Sitzgemeinde für die gemeinsamen Sozialdienste.	0			X	Weiterführen
SA 11	Entrichtung kleiner Beiträge an Sozialhilfebeziehende Auszahlung von Beiträgen an Anschaffungen, Schul- und Bildungskosten, die nicht über die SH bezahlt werden.	-4'000			X	Weiterführen
SA 14	Führen des Testamentsdepots Aufbewahrung von Letztwilligen Verfügungen.	-3'000			X	Weiterführen
SA 16	Kommunale Integrationsangebote KIA Integration von Erwerbslosen.	0			X	Weiterführen
SA 17	Finanzierung von Anlehren im Verein maxi.mumm Berufliche Ausbildung von Jugendlichen mit Schulproblemen.	0			X	Weiterführen
SA 18	Sozialpreis Entrichtung Preis für soziales Engagement.	-13'000			X	Weiterführen
SA 19	Teilfinanzierung Blaues Kreuz B4 Beitrag an das Angebot des Blauen Kreuzes im Rahmen der Suchthilfe (Alkohol).	-10'000			X	Weiterführen
SA 20	Teilfinanzierung Velostation Beitrag an die Velostation am Bahnhof Langenthal (Entrichtung Mietzins SBB-Gebäude).	-34'000			X	Weiterführen

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
SA 21	Mitgliedschaft Verein maximum Jährlicher Mitgliederbeitrag.	-15'000			X	Weiterführen
SA 22	Teilfinanzierung Ferienheim Oberwald Beitrag an das Defizit des Ferienheims Oberwald.	-50'000			X	Überprüfung hinsichtlich der weiteren Notwendigkeit des Beitrags (darin ist der Nutzen resp. die Nutzung für/durch die Langenthaler Schulen massgebend mitzubehringenden)
SA 23	Teilfinanzierung Kompetenzzentrum Integration Beitrag an Verein BIO zum Betrieb der Integrationsstelle Interunido.	-43'000			X	Weiterführen
SA 24	Teilfinanzierung KulturLegi für Sozialhilfe- und EL-Beziehende Beitrag an Caritas zur Organisation des Rabattkartensystems zum verbilligten Zutritt zu Kultur- und Sportanlässen sowie zu Kursen und Vereinen.	-10'000			X	Weiterführen
SA 25	Teilfinanzierung Beratungsstelle Lungenliga	-8'000			X	Die Teilfinanzierung der Lungenliga durch die Stadt ist auf ihre Notwendigkeit hin zu überprüfen.
SA 26	Teilfinanzierung Teilbetreutes Wohnen	0			X	Weiterführen
SA 28	Projekt Schritt.weise Projekt zur Integration von Mütter/Kinder	-50'000			X	Weiterführen
SA 30	Defizitbeitrag Stiftung für Alterswohnungen Gemäss Beschluss der Stimmbürger hat die Stadt Langenthal den jährlichen Defizitbeitrag der Liegenschaft Haldenstrasse zu tragen.	0			X	Weiterführen
SA 31	Lernendarbeit (Instruktion) Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	Weiterführen
	Total	-270'000				

6. Amt für Bildung, Kultur und Sport (Abikus)

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
ABiKuS 3	Schüleraustausch Langenthal-Neviano Der Schüleraustausch mit der italienischen Partnerstadt Neviano. Derzeit sistiert, aufgrund finanziellen Engpässen und Desinteresse der Partnerstadt.	-14'000			X	Die Aufgabe soll überprüft werden.
ABiKuS 5	Auszahlung von Stipendien und Darlehen Prüfung der eingehenden Gesuche, Aufbereitung der Dossiers und Führung des Kommissionssekretariates (Stipendienkommission) durch FB Bildung.	-46'000			X	Das kommunale Stipendienwesen soll überprüft werden.

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
ABiKuS 7	Unterstützung familienergänzende Betreuung Angebote der Kindertagesstätten und Tagesfamilienbereichs: Gemeindeanteil (20% Selbstbehalt für die Gemeinden) und Administrationskosten.	-308'000			X	Weiterführen
ABiKuS 8	Unterstützung Bildungsangebote Beiträge an folgende Institutionen - Sprachheilschule - Volkshochschule - Rudolf Steiner Schule"	-46'000			X	Die Aufgabe "Unterstützung der Volkshochschule" soll überprüft werden (Fr. 10'000 Finanzbeitrag und Fr. 10'000 Erlass Miete). Die anderen Unterstützungen sollen beibehalten werden.
ABiKuS 9	Unterstützung Jugendarbeit Gemeindeanteil an der Bereitstellung der Angebote zur sozialen Integration gemeinsam durch Kanton und Gemeinde (Leistungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit sind Bestandteil; TOKJO).	-115'000			X	Weiterführen
ABiKuS 10	Führen der Kadettenmusik Das Kadettenkorps Langenthal ist ein freiwilliges Angebot der Volksschule. Es bietet interessierten Schüler/innen ab dem 4. Schuljahr eine musikalische Ausbildung und die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren in einem Bläser- und Tambourenensemble.	-138'000			X	Weiterführen
Abikus 11c	Personalanlass Volksschule Durchführen von Lehrpersonalanlässen, insbesondere zum Schuljahresbeginn.	-5'500			X	Weiterführen
Abikus 11d	Lager und Projekte Durchführen von Wuhrplatz-Schulfest, div. Projekte.	-23'500			X	Weiterführen
Abikus 11e	Gesundheitskoordinatorin Zum Erlangen des Labels "Gesundheitsfördernde Schule" und insgesamt zur Erziehung im Sinne der Gesundheitsförderung wurde eine Gesundheitskoordinatorin eingesetzt, welche ein Coaching in diesem Bereich erbrachte.	-5'500			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich des Nutzens überprüft werden.
Abikus 11f	Schülertransporte Regelklassen Transporte von Klassen zu Schwimmbad-, Eishallen-, Theater- und Bibliotheksbesuch.	-5'000			X	Weiterführen
Abikus 11g	Eintritte, Schulreisenanteil, Lager/Projekte, Elternrat Anteil der Stadt für Schulreisen, Lager und Projekte, Besuch von Theater, Kino u.ä. Im Weiteren wurde der neu eingeführte Kindergarten-Elternrat hier subsumiert.	-254'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich des Ziels, Einsparungen oder Einnahmesteigerungen im Umfang von 10% zu erzielen, überprüft werden.
Abikus 11h	Ortsbusangebot für Schüler der Klassen mit besonderer Förderung (ehemals Kleinklassen) Die Gemeinde bezahlt Schülern von Kleinklassen das Ortsbusabo.	-7'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich des Nutzens überprüft werden.
Abikus 11i	Honorare Dritter Für Weiterbildungen u.ä. werden Referenten hinzugezogen.	-26'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich des Ziels, Einsparungen in unbestimmtem Umfang zu erzielen, überprüft werden.

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
Abikus 11j	Übriger Sachaufwand Es handelt sich v.a. um Aufwendungen für Schlussfeiern, Ausstellungen und Unvorhergesehenes.	-14'000			X	Weiterführen
Abikus 11k	IQUES Erhebung von Umfragen und standardisierten Tests (Tool - internetbasiert).	-12'000			X	Weiterführen
Abikus 11l	Personal/Weiterbildung Weiterbildung ausserhalb der vom Kanton bezahlten Lehrerfortbildung.	-26'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich des Ziels, Einsparungen in unbestimmtem Umfang zu erzielen, überprüft werden.
Abikus 11m	Führung einer Schulzentrums- resp. Schülerbibliothek In Schulzentren, welche abseits der Regionalbibliothek sind (Hard/Elzmatte), werden den Schülern offenstehende Schulzentrumsbibliotheken geführt.	-11'000			X	Weiterführen
Abikus 11n	Repräsentationsausgaben Die Volksschule resp. der Schulbetrieb benötigt Mittel für den öffentlichen Auftritt.	-10'000			X	Weiterführen
ABiKuS 13b	Unterstützung Musikschule Übernahme von freiwilligen Kosten (Instrumentenfonds, Stipendienfonds, Mehrkinderrabatt).	-29'000			X	Weiterführen
ABiKuS 15	Umsetzung Kulturförderung Finanzielle, beratende und administrative Unterstützung von Kulturprojekten, wie z.B. Kulturnacht Langenthal, Theater "Überland". Ankauf von Kunstobjekten als Förderung von Kunstschaffenden, Integration der Werke in die städtische Kunstsammlung, Verwaltung (Unterhalt und konservatorische Arbeiten). Kunstsammlung.	-217'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich des Ziels, Einsparungen im Umfang von 10% zu erzielen, überprüft werden.
ABiKuS 16	Führen des Stadttheaters Nettokosten der Stadt Langenthal für das Stadttheater Langenthal (regional bedeutende Kulturstätte).	-677'000			X	Weiterführen
ABiKuS 17	Unterstützung des Museums Nettokosten der Stadt Langenthal für das Museums Langenthal (regional bedeutende Kulturstätte).	-42'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich der Lokalität mittelfristig überprüft werden.
ABiKuS 18	Unterstützung des Chrämerhuus Nettokosten der Stadt Langenthal für das Kulturzentrums Chrämerhuus (regional bedeutende Kulturstätte).	-44'000			X	Weiterführen
ABiKuS 19	Unterstützung des Kunsthauses Nettokosten der Stadt Langenthal für das Kunsthaus (regional bedeutende Kulturstätte).	-116'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich der Lokalität mittelfristig überprüft werden.

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
ABiKuS 20	Unterstützung der Kulturvereine Details: - Stadtorchester Fr. 4'000 - Stadtmusik Fr. 15'000 - Tambourverein Fr. 600 - Verein Bühne frei Fr. 2'500 - Verein Theaterlink Fr. 1'500 - Schweiz. Solisten-Ensemble-Wettbewerb Fr. 700 - Landfrauenverein O'steckholz Fr. 300 - Oberaargauer Brassband Fr. 1'500 - Kammerensemble L'thal Fr. 1'000 - Stiftung wissensch./heimatkundl. Forschung Fr. 4'000 - Verein Schloss Thunsetten Fr. 4'000 - Verein Ludothek Fr. 17'250 - Langenthaler Fasnachtsgesellschaft Fr. 78'000 - Oberaarg. Blasmusikcamp Fr. 3'000 - Verein Leuebrüggli Fr. 5'000 - Verein Zauberalaterne Fr. 4'500 - Konzertchor Fr. 3'000	-147'000			X	Weiterführen (Bemerkung: Ludothek erhält effektiv ab 2014: Fr. 35'700)
ABiKuS 21	Führen der Regionalbibliothek Organisation und Führung der Regionalbibliothek Langenthal, die das bibliothekarische Zentrum der Region Oberaargau im Bibliotheksnetz des Kantons Bern ist. Die Bibliothek wird zu 20% vom Kanton subventioniert. Im Vertrag mit der RKK Langenthal sind neben dem Kanton, die Stadt Langenthal und die umliegenden Gemeinden beteiligt. Zudem Schulbibliothek der Langenthaler Schulhäuser Kreuzfeld 1-3 und 4 sowie der Kindergärten.	-509'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich des Ziels, Einsparungen oder Einnahmesteigerungen im Umfang von 10% zu erzielen, überprüft werden. Zudem soll ein Benchmarking mit anderen ähnlichen Institutionen vorgelegt werden.
ABiKuS 23	Umsetzung Sportförderung Bearbeitungen aller Fragestellungen und Anliegen aus dem Sportbereich (inhaltlich und administrativ). Entwicklung und Controlling von Bewegungs- und Sportangeboten. Beratung und Unterstützung aller im kommunalen Sport involvierten Partnerinnen und Partner mit ihren Bewegungs- und Sportangeboten.	-79'000			X	Weiterführen
ABiKuS 24a	Vermietung und Unterhalt der Sportanlagen Verwaltung und Vermietung der städtischen Sportanlagen in der unterrichtsfreien Zeit. Reinigung und (betrieblicher und baulicher) Unterhalt der Sporthallen und der Aussenanlagen. Anteil Betriebs- und Unterhaltsaufwendungen.	-832'000			X	Die Aufgabe soll hinsichtlich dem Ziel, Einsparungen oder Einnahmesteigerungen im Umfang von Fr. 110'000 zu erzielen, überprüft werden.
ABiKuS 24b	Beiträge an die KEB für Schulnutzung der Kunsteisbahn Im Rahmen der wirtschaftlichen Sanierung der KEB AG wurden die Beiträge der Schulen und des Freiwilligen Schulsports für die Nutzung der Eisbahn eingeführt resp. stark erhöht.	-252'000			X	Weiterführen
ABiKuS 25	Durchführung freiwilliger Schulsport Der Freiwillige Schulsport ist ein Angebot der Volksschule Langenthal und knüpft an den obl. Unterricht an. Er bietet interessierten Schülerinnen und Schülern schulergänzenden, vertiefenden Sportunterricht.	-138'000			X	Weiterführen

Nr.	Bezeichnung u. Umschreibung	Nettoaufwand in Fr.	Zuordnung GR			Entscheid GR bezüglich Überprüfung / Weiterführung (2.7./20.8.14)
			Ü	S*	S	
ABiKuS 26	Unterstützung der Sportvereine und KEB AG Jährliche Ausrichtung von Unterstützungsgeldern auf Gesuch der Vereine. Aufteilung in Vereinsbeiträge und Infrastrukturbeiträge. Inkl. allgemeinen Betriebskostenabgeltung an KEB AG. Details: - Curling-Club Fr. 5'000 - FCL Fr. 10'000 - FCL-Platzbeitrag Fr. 82'000 - FCL-Zinsbeitrag Fr. 18'000 - Jungschützenkurse. Fr. 2'500 - KEB-AG (Betrieb/Infrastruktur.) Fr. 355'000 - Schützengesellschaft Fr. 8'000 - LVL Fr. 4'000 - SCL, ord. Beitrag Fr. 10'000 - SCL, Eismiete Fr. 125'000 - Schwimmclub Fr. 6'500 - Unihockeyclub Fr. 7'000 - Tennisclub Fr. 2'500 - Tischtennisclub Fr. 500 - Turnverein STV Fr. 3'000 - Turnverein Satus Fr. 750 - Kunstturnverein Fr. 2'000 - Volleyclub Fr. 4'000 - Handballverein Fr. 2'000 - Damenhockeyclub, ord. Betr. Fr. 1'500 - Damenhockeyclub, Eismiete Fr. 12'000 - Streethockeyclub Fr. 2'000 - Heimverein, Pfadi Fr. 10'172 - OLV Fr. 3'000 - Procap Sport Fr. 1'500 - Anteil Administration Fr. 17'000	-695'000			X	
ABiKuS 27	LAKUZ Unterstützung des autonomen Jugendzentrums (zur Übernahme der Mietkosten).	-14'000			X	
ABiKuS 28	Nachtbus Unterstützung des Nachtbus-Angebots der ASM.	-4'000			X	
ABiKuS 29	Lernendenarbeit (Instruktion) Die Lernenden übernehmen einen mehr oder minder hohen Anteil an Produktivarbeit, "verursachen" aber unter dem Strich auch Kosten für die Instruktion etc.	-30'000			X	
	Total	- 4'891'500				

Anhang 3 – Beschlossene Aufwandreduktionen und Ertragssteigerungen

Am 29. Oktober 2014 hat der Gemeinderat definitive Entscheide gefällt, welche Aufgaben auf den nächst möglichen Zeitpunkt nicht oder nicht mehr vollständig von der Gemeinde durchgeführt werden sollen respektive, bei welchen konkrete Einsparungen (Aufwandsreduktionen = "AR") oder höhere Einnahmen (Ertragssteigerungen = "ES") zu erzielen sind. Die Streichung der Aufgaben sind vorbehältlich von Beschlüssen des Stadtrats zu sehen, sofern der Stadtrat zuständig ist (z.B. bei Reglementsanpassungen):

Aufgabe	Aufgabenbezeichnung	GR-Beschluss 29.10.14	Kosteneinsparungen resp. Einnahmensteigerungen	voraussichtlicher Zeiträumen
ABiKuS 5	Stipendienwesen	Auf ein städtisches Stipendienwesen wird künftig verzichtet.	Fr. 30'000 (AR)	Per 1.1.2016
ABiKuS 8	Beitrag Volkshochschule	Die finanzielle Unterstützung an die Volkshochschule wird gestrichen.	Fr. 10'000 (AR)	Per 1.1.2016
PA 7	Parteienfinanzierung	Die Beiträge an die Parteien werden gestrichen.	Fr. 16'000 (AR)	Per 1.1.2016
ABiKuS 3	Schüleraustausch Neviano	Auf den Schüleraustausch mit Neviano wird künftig definitiv verzichtet.	Fr. 14'000 (AR)	Per 1.1.2016
Staba 39	Einlage in Spezialfinanzierung "Schutzwürdige Bauten"	Auf die Einlage in die Spezialfinanzierung wird bis auf weiteres verzichtet.	Fr. 10'000 (AR)	Per 1.1.2016
ABiKuS 11e	Gesundheitskoordinatorin	Auf die Anstellung einer Gesundheitskoordinatorin wird künftig verzichtet.	Fr. 5'500 (AR)	Per 1.8.2015
Staba 26	Unterhalt öff Parks, etc.	Es wird künftig auf Aufgaben im Umfang von 10% des Nettoaufwands der Aufgabe verzichtet. Die genaue Ausgestaltung des Aufgabenverzichts steht noch nicht fest.	Fr. 56'000 (AR)	Voraussichtlich per 1.1.2016
Abikus 24a	Vermietung Sportanlagen	Die Kosten bei der Vermietung von Sportanlagen sollen gesenkt und die Einnahmen erhöht werden (insbesondere bei der Vermietung an den Kanton, welche nicht kostendeckend ist).	Kosteneinsparungen: Fr. 28'000 (AR) Einsparung bei Vereinsbeiträgen: Fr. 13'500 (AR) Einnahmenerhöhung: Fr. 348'000 (Maximum; ES)	Voraussichtlich per 1.1.2016 Per sofort (Auflösung DHC Langenthal) Per 1.1.2016
Abikus 21	Führen Regionalbibliothek	Benutzergebühren-Erhöhung.	Fr. 6'500 (ES)	Per 1.1.2016, evtl. 1.8.2015
PA 7	Stadtladen	Streichung der finanziellen Unterstützung des Stadtladens der ASM.	Fr. 30'000 (AR)	Per 1.1.2016
Staba 38a	Schwimmbad-Eintrittsgebühren	Die Badi-Eintrittsgebühren werden angehoben.	Fr. 60'000 (ES) bis 80'000	Ab Saison 2015 bzw. evtl. ab Saison 2016
Staba 38b	Bewirtschaftung Parkplätze Schwimmbad bzw. aller noch nicht bewirtschafteten städtischen Parkplätze	Der städtische Parkplatz beim Schwimmbad und evtl. weitere Parkplätze (z.B. Weststrasse) sollen künftig bewirtschaftet werden.	Fr. 11'000 (Minimum; ES)	Per 1.1.2016

Aufgabe	Aufgabenbezeichnung	GR-Beschluss 29.10.14	Kosteneinsparungen resp. Einnahmensteigerungen	voraussichtlicher Zeiträumen
Abikus 11g	Eintritte, Schulreisen, Lager	Die darin enthaltenen Kosten dieser Aufgabe sollen um rund 10% gesenkt werden.	Fr. 19'000 (AR)	Per 1.1.2016
Abikus 15	Kulturförderung	Die Kosten der Kulturförderung sollen gesenkt werden.	Fr. 2'000 (AR)	Per 1.1.2016
SA 22	Ferienheim Oberwald	Die finanzielle Unterstützung an das Ferienheim Oberwald wird gestrichen.	Fr. 50'000 (AR)	Per 1.1.2016
Abikus 11i	Honorare Dritter	Die darin enthaltenen Kosten dieser Aufgabe sollen um rund 15% gesenkt werden.	Fr. 3'200 (AR)	Per 1.1.2016
Abikus 11l	Personal/Weiterbildung	Die darin enthaltenen Kosten dieser Aufgabe sollen um rund 20% gesenkt werden. Das Weiterbildungsprogramm kann trotzdem sichergestellt werden.	Fr. 5'000 (AR)	Per 1.1.2016
Afös 29-	SBB-Tageskarten	Die Erträge sollen durch eine Preiserhöhung gesteigert werden.	Fr. 13'000 (ES)	Per 1.1.2015
SA 25	Beitrag Lungenliga	Die finanzielle Unterstützung an die Lungenliga wird gestrichen.	Fr. 8'000 (AR)	Per 1.1.2016
Abikus 11h	ÖV-Abo-Gratisabgabe für Schüler Kleinklassen	Auf die Gratisabgabe von ÖV-Abos wird künftig verzichtet.	Fr. 7'000 (AR)	Per 1.8.2016
Afös 28	Pilzkontrolle	Die finanzielle Unterstützung für die Pilzkontrolle wird gestrichen.	Fr. 5'000 (AR)	Per 1.1.2016
Total			Fr. 312'200 (AR) Fr. 438'500 (ES) Fr. 750'700 (Total)	

Weitere Einnahmenverbesserungen sollen bei folgenden Aufgaben erzielt werden. Deren genaue Ausgestaltung resp. deren Umsetzung und somit das Ertragsoptimierungspotential stehen noch nicht fest:

Aufgabe	Aufgabenbezeichnung	GR-Beschluss 29.10.14	Kosteneinsparungen resp. Einnahmensteigerungen	voraussichtlicher Zeiträumen
Afös 23	Truppenunterkunft	Die derzeitige Nutzung der Truppenunterkunft soll hinsichtlich einer ertragsreicheren Umnutzung geprüft werden.	offen	Per 1.1.2016
Afös 24/ 27	Bewirtschaftung Markthalle, Reithalle, Suppenanstalt Zivilschutz-Anlagen-Bewirtschaftung	Die Tarife sollen in einem Ausmass erhöht werden, damit der Deckungsbeitrag erhöht und die Attraktivität für Nutzer nach wie vor beibehalten wird.	offen	Per 1.1.2016
ABiKuS 17/19	Unterstützung des Kunsthauses und des Museums	Die Aufgaben soll hinsichtlich der heutigen Lokalitäten mittelfristig überprüft werden.	offen	offen